

6. Studi-Event der Sektion Nordwestschweiz: Lasertag

Aus der Sicht des Vorstandes 😊

«Welcome to the future, so also funktioniert Fangis im 21. Jahrhundert...»

Das war mein erster Gedanke, als wir uns vom Vorstand labmed Sektion Nordwestschweiz für diesen Vorschlag des BMA 16, Bildungszentrum Gesundheit entschieden haben. Als wir uns dann am 21.06.19 in Basel mit den Studierenden BMA HF trafen, war die generelle Vorfreude und Spannung riesen gross. Einige der Teilnehmer kannten Lasertag und brieften den Vorstand schon im Voraus über Regeln und Taktik. Für den grössten Teil war Lasertag aber eine Premiere. Nach einem Apéro und Gesprächen über die Prüfungen, den Tropenkurs und zukünftige Stellen, teilten sich die Teilnehmer in zwei Gruppen auf und wurden in einen dunklen Vorraum geführt, wo die Instruktionen stattfanden. Alle wurden mit Lasern und Sensoren bestückten Westen ausgestattet. Wir teilten uns schlussendlich in Dreier-Teams und «jagten» uns durch ein dunkles Labyrinth. Es wurde aufgelauert, ein Versteck gesucht, in Deckung gegangen und versucht, das eigene Team wieder zu finden. Es war ein grosser Spass! Das Adrenalin der Teilnehmer schoss so hoch, dass es schwierig war, an alles zu denken, was einem eventuell noch mehr Punkte eingebracht hätte. Wenn bspw. ein Gegner mehrmals getroffen wurde, erhielt der Schütze Punkte, der Gegner hingegen war für 10 Sekunden ausgeschaltet. Ausserdem gab es ein Tor, durch welches man treten konnte und alle «Leben» wiederbekam, aber eben nur, wenn die Lichter am Tor blau waren. «Himmel, wo ist dieses Tor nochmal» und «was war nochmal mit diesem Bildschirm, welcher einem eine Schnellschussfunktion verleiht?» «Wie schalte ich den Phaser um?»



Wir spielten zwei Runden im Wechsel, was auch gut war, denn nach der ersten Runde mussten wir alle verschlafen und alle diese offenen Fragen klären. Zudem wurde diskret an der eigenen Teamtaktik gefeilt. Es stellte sich heraus, dass diejenigen, welche bereits Lasertag Erfahrung hatten im Vorteil waren, denn sie mussten sich nicht während dem Spielen über die Regeln und Features Gedanken machen! Dann ging's auf zur zweiten und sogar dritten Runde!

Der StudiEvent 2019 war lustig, unterhaltsam, aufregend, energieraubend und alles in allem einfach ein gelungener Abend!

Im Namen des Vorstandes der Sektion Nordwestschweiz, Mona Hunziker





Aus der Sicht der Studierenden ☺

Zum diesjährigem StudiEvent trafen sich die Studierenden vom BZG, sowie der labmed-Vorstand Nordwestschweiz im Lasertag Basel. Um genau 18.00 Uhr wurde mit einem kleinen Apero angestossen. Neuigkeiten, sowie derzeit aktuelle Themen wurden in der gemütlichen Runde vor dem Spiel besprochen. Aktuelle Prüfungen und der Abschluss von BMA 16 waren die top Themen. Die verschiedenen Jahrgänge konnten sich über die Ausbildung austauschen. Die Ideenfindung, sowie die Organisation übernahm dieses Jahr Jovana Dugonjic (BMA16) zusammen mit Kevin Phillipp vom Vorstand labmed Sektion Nordwestschweiz.

Nach dem Aperero ging es los mit der Einteilung der Gruppen. Insgesamt 15 Personen nahmen am Spiel teil. Es wurden dreier Teams gebildet, die gegeneinander spielten. In insgesamt 2 Runden à 20 Minuten liefen die Lasertagpistolen warm. In der dunklen und futuristischen Arena hatte man schnell das Gefühl in einem Science-Fiction Film zu sein. Die roten Laser, die leuchtenden Westen, dass komplett Paket stimmte überein. Nach den intensiven Runden wurde gespannt auf die Monitore beim Eingang geblickt, um zu überprüfen, wer die meisten Abschüsse hatte und das Wichtigste, welches Team nun gewonnen hatte. Nach kurzer Abkühlung und erneuten spannenden Gesprächen war das StudiEvent 2019 schon wieder vorbei.

Ich bedanke mich bei labmed Sektion Nordwestschweiz für die Ermöglichung dieses grossartigen und wertvollen Anlasses und freue mich schon auf das nächste Jahr.

Im Namen der Studierenden BMA 16, Jovana Dugonjic